

Kleine Anfrage Luzius Theiler (GPB-DA): Subventionierung der Tour de Suisse: Weigert sich der Gemeinderat, den Kürzungsbeschluss des Stadtrates zu respektieren?

Anlässlich der Beratung des Produktgruppen-Budgets 2015 hat der Stadtrat beschlossen, den Beitrag an die Durchführung der Tour de Suisse 2015 um 33'000 Franken zu kürzen. Gebührenerlasse in der Höhe von 116'000 Franken blieben hingegen unangetastet. Kurze Zeit später erklärte Gemeinderat Reto Nause, er werde sich nicht an diesen Beschluss halten, die Verträge mit den Veranstaltern seien bereits abgeschlossen. Diese Haltung wirft die Frage auf, warum der Stadtrat während vieler Stunden über das Budget diskutiert, wenn sich der Gemeinderat nachher um die Parlamentsbeschlüsse foutiert.

1. Ist der Gesamtgemeinderat bereit, den Stadtratsbeschluss zu respektieren und den Beitrag an die Tour de Suisse zu kürzen?
2. Werden Verträge betreffend Beitragsverpflichtungen, Subventionen etc. mit Dritten, wenn nötig, unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung abgeschlossen? Wenn Nein, ist der Gemeinderat bereit, diesen Vorbehalt künftig in Verträge, die vor der Budgetdebatte im Stadtrat abgeschlossen werden oder sich über mehrere Jahre erstrecken, aufzunehmen?

Bern, 30. Oktober 2014

Erstunterzeichnende: Luzius Theiler

Mitunterzeichnende: Rolf Zbinden, Christa Ammann